

Jahreskampagne

Prävention häuslicher Gewalt

vom November 2025 bis November 2026

im Landkreis Rastatt und in der Stadt Baden-Baden



Eine Initiative vom „Runden Tisch gegen häusliche Gewalt“

Vorwort

2019 wurde gemeinsam vom Landkreis Rastatt und der Stadt Baden-Baden der „Runde Tisch gegen häusliche Gewalt“ eingerichtet. Beteiligte in diesem Netzwerk sind Fachkräfte verschiedener Institutionen und Anlaufstellen im Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden, die alle in ihrem beruflichen Kontext mit dem Thema der häuslichen Gewalt befasst sind.

Erstmals hat der Runde Tisch ein Jahresprogramm mit verschiedenen Veranstaltungen für Betroffene, Fachkräfte und Interessierte zum Thema Gewalt zusammengestellt. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben. Ziele des Programms sind neben Prävention auch Aufklärungsarbeit zu leisten und Hilfemöglichkeiten aufzuzeigen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



[Link zum Wegweiser](#)

Programmübersicht

Organisation	Titel	Datum
Stadtverwaltung Rastatt in Kooperation mit Vereinen, Institutionen und kommunalen Fachbereichen	Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen	25.11.2025
Polizeipräsidium, Referat Prävention	Telefonberatung „Häusliche Gewalt, Stalking“	26.11.2025
Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V.	Kinder- und Jugendschutz bei häuslicher Gewalt ...	27.11.2025
Lebenshilfe BBA, MWW gGmbH Gaggenau	Verkauf von Schlüsselanhängern aus Filz, Projekt von Menschen mit Behinderungen	Ottersweier: 05.+06.12.2025 Rastatt: 01.-04.12.2025
Stadt Gaggenau Integrationsprojekt „Sadiqa“	„Frauen helfen Frauen und Mädchen Rastatt e.V.“ stellt sich vor	12.01.2026
Frauen helfen Frauen und Mädchen Rastatt e. V.	Workshop 1 und 2: Toxische Beziehungen	07.02.2026 + 21.04.2026
Feuervogel Rastatt e.V. Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend und Frauen helfen Frauen und Mädchen Rastatt e. V.	Tag der offenen Tür in den Fachberatungsstellen	06.03.2026
Café International, Stadt Rastatt, Diakonie und Caritas	Workshop: „Gewalt in nahen Beziehungen“	18.03.2026
Frauen- und Kinderschutzhaus Baden-Baden und Landkreis Rastatt	Kunstaussstellung <i>Licht und Schatten</i>	Vernissage: 26.03.2026 Ausstellung: bis 22.05.2026
Schulsozialarbeit und Präventionslehrkraft, Ludwig-Wilhelm- Gymnasium, Rastatt	„Grenzen in Beziehungen“	08.-12.06.2026
Jugendamt, Fachstelle Kinderschutz, Landkreis Rastatt	Workshop: „Die Kinder nicht aus dem Blick verlieren!“	15.07.2026
Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt	„Starke Unterstützung statt stiller Überforderung“	17.09.2026

Alle Veranstaltungen sind kostenlos!

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

VERANSTALTER

Stadtverwaltung Rastatt in Kooperation mit Frauen helfen Frauen und Mädchen Rastatt e.V., Feuervogel e.V., Frauen- und Kinderschutzhaus Baden-Baden/Rastatt, Runder Tisch gegen Häusliche Gewalt, Soroptimist Club Murgtal (Gaggenau/Rastatt), Diakonie Baden-Baden und Rastatt und kfd Rastatt

DATUM

25. November 2025

VERANSTALTUNGsort

Rastatt, Innenstadt

PROGRAMMTEXT

Gewalt gegen Frauen und Mädchen stoppen!

Aktionen in Rastatt:

- ▶ **24. und 25.11., ab 11:00 Uhr** – Aktionshütte auf dem Weihnachtsmarkt: Informationen zu örtlichen Beratungsangeboten und Hilfsstrukturen
- ▶ **25.11., 17:00 Uhr** – Impuls zum Thema „Gewalt gegen Frauen und Mädchen“ in der Stadtkirche St. Alexander
- ▶ **25.11., 18:00 Uhr** – Ansprache auf der Weihnachtsmarktbühne
- ▶ **25.11., ganztägig** – Vor dem Rathaus erinnern orangefarbene Schuhe an die im Vorjahr aufgrund von Partnerschaftsgewalt getöteten Frauen
- ▶ **25.11. bis 10.12.** – Möglichkeit zum Entzünden von Kerzen in der Stadtkirche St. Alexander zum Gedenken an betroffene Frauen und Mädchen

KONTAKT

Ansprechpartner/in: Svetlana Bojcetic
E-Mail-Adresse: kontakt@fhf-rastatt.de
Telefon: 07222/37722

Der Orange Day 2026 findet am 25. November statt, das Programm wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Telefonberatung „Häusliche Gewalt, Stalking“

VERANSTALTER

**Polizeipräsidium,
Referat Prävention Tilo Meißner**



DATUM

26. November 2025, 09:00 – 13:00 Uhr

NUR TELEFONISCH!

0781 21-4531

PROGRAMMTEXT

Der Begriff „Gewalt“ umfasst alle Formen der körperlichen, sexuellen und seelischen Gewalt. Die Opfer häuslicher Gewalt sind überwiegend weiblich, ebenso wie im Deliktsfeld des Stalkings, also dem wiederholten Verfolgen, penetranten Belästigen oder Terrorisieren einer Person gegen deren Willen.

Regelmäßig bestehen bei Opfern Unsicherheiten, wie man entsprechende Situationen handhaben und vorbeugen kann.

Hier möchte das Angebot ansetzen und Betroffenen und deren Umfeld beratend zur Seite stehen. Sie können sich gerne in der oben genannten Zeit melden.

Kinder- und Jugendschutz bei häuslicher Gewalt ...

VERANSTALTER

**Behandlungsinitiative Opferschutz
(BIOS-BW) e.V.**



DATUM

27. November 2025, 18:00 bis ca. 20:00 Uhr

ONLINE-VERANSTALTUNG

<https://www.bios-bw.com/events/online-27-11-2025-kinder-und-jugendschutz-bei-hauslicher-gewalt>

**Hier bitte anmelden, dann erhalten Sie
sofort den Zugangslink!**



PROGRAMMTEXT

Häusliche Gewalt geschieht oft im Verborgenen, Kinder und Jugendliche sind häufig die unsichtbaren Opfer. Sie erleben Gewalt direkt oder indirekt als Zeugen. Die Auswirkungen auf Seele und Körper sind tiefgreifend. Der Vortrag richtet sich gleichermaßen an junge Menschen, Fachkräfte und an Interessierte und die anschließende Diskussion lädt zum Erfahrungsaustausch ein.

Außerdem stellen wir die neue Kinder- und Jugendschutzfibel von BIOS-BW vor. Diese kann kostenfrei bestellt werden, richtet sich direkt an Kinder und Jugendliche und thematisiert zentrale Problemlagen im Zusammenhang mit Gewalt – familiär oder im digitalen Raum. Die Fibel gibt Kindern und Jugendliche Orientierung und Fachkräften Unterstützungsmaterial. Der Vortrag wird von Sandra Reitz, Juristin und Justiziarin bei BIOS-BW gehalten, welche auch die verantwortliche Autorin ist. Ihr Schwerpunkt ist Problemlagen von Kindern und Jugendlichen im Kontext häuslicher Gewalt.

KONTAKT

Ansprechpartner/in:	Sabrina Sengle
E-Mail-Adresse:	Sabrina.sengle@bios-bw.de
Mobil:	+49 (0) 178 512 3605 +49 (0) 155 6022 7546

ANMELDEFRIST

26. November 2025

Verkauf von Schlüsselanhängern aus Filz

VERANSTALTER

Lebenshilfe BBA

Lebenshilfe MWW gGmbH Gaggenau

In Kooperation mit der

Behindertenbeauftragten LKR



DATUM

Verkauf der Schlüsselanhänger:

Lebenshilfe BBA: In der Werkstatt Sinzheim,
auf dem Nikolausmarkt Ottersweier:

05.12.2025 ab 17:00 Uhr, 06.12.2025 ab 18:00 Uhr

MWW: In den Werkstätten Rastatt und Ottenau,
auf dem Weihnachtsmarkt Marktplatz Rastatt,
01. bis 04.12.2025, 11:00 – 20:00 Uhr

VERANSTALTUNGORT

Nikolausmarkt an der Mooslandschule, Mooslandstr. 9,
77833 Ottersweier

Werkstatt der LH BBA: Müllhofener Str. 20, 76547 Sinzheim

Fußgängerzone Rastatt und Werkstatt der MWW:

Alte Bahnhofstr. 5, 76437 Rastatt

Werkstatt der MWW: Pionierweg 3-5,
76571 Gaggenau-Ottenau

PROGRAMMTEXT

Verkauft werden bei dem Projekt Schlüsselanhänger
aus Filz, hergestellt von Menschen mit Behinderung in
Werkstätten der LH BBA und der MWW mit dem Aufdruck:

„Sag NEIN zu Gewalt gegen Frauen Hilfetelefon:

116 016“. Sie stehen für eine nachhaltige Erinnerung
an unsere klare Haltung gegen Gewalt gegen Frauen,
insbesondere gegen Frauen mit unterschiedlichen
Behinderungen. Diese haben ein höheres Risiko Gewalt zu
erfahren.

KONTAKT

Ansprechpartner/in: Ursula Köberlin

E-Mail-Adresse: u.koeberlin@wdl-ggmbh.de

Ansprechpartner/in: Daniela Bitterwolf

E-Mail-Adresse: bitterwolf.daniela@m-w-w.net

„Frauen helfen Frauen und Mädchen Rastatt e.V.“ informieren über ihr Beratungsangebot

VERANSTALTER

**Stadt Gaggenau
Integrationsprojekt „Sadiqa“**



DATUM

Montag, 12.01.2026, 18:00 Uhr

ORT

**Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstr. 1a,
76571 Gaggenau**

PROGRAMMTEXT

Sadiqa (Freundin) ist ein Angebot für Frauen mit und ohne Fluchterfahrung mit monatlichen Treffen zu unterschiedlichen Themen. Svetlana Bojcetic stellt den Verein „Frauen helfen Frauen und Mädchen Rastatt e.V.“ vor und informiert über das Beratungs- und Unterstützungsangebot.

KONTAKT

Ansprechpartner/in:	Carmen Merkel (Stadt Gaggenau)
E-Mail-Adresse:	c.merkel@gaggenau.de
Ansprechpartner/in:	Eva Rigsinger (Projektleitung)
E-Mail-Adresse:	Rigsinger.eva@web.de

1. Toxische Beziehungen und wie Frauen sich schützen können

2. Toxische Beziehungen und ihre Fallstricke

VERANSTALTER

**Frauen helfen Frauen und Mädchen
Rastatt e. V.**



DATUM

- 1. Für Ratsuchende und interessierte Frauen**
Samstag, 07. Februar 2026, 14:00 – 18:00 Uhr
- 2. Für Fachkräfte**
Dienstag, 21. April 2026, 14:00 – 17:00 Uhr

Die Workshops haben unterschiedliche Schwerpunkte!

ORT

Herrenstr. 21, 76437 Rastatt

PROGRAMMTEXT

- 1.** In diesem Workshop lernen Sie den Begriff „toxische Beziehungen“ besser zu verstehen. Sie erhalten Kenntnisse vom Aufbau und den Merkmalen solcher Beziehungen – und auch von den Folgen. Gemeinsam erarbeiten wir, wie Sie sich und Ihre Kinder schützen und stärken können.
- 2.** In diesem Workshop lernen Sie toxische Beziehungen zu erkennen und zu verstehen. In solchen Beziehungen ist alles anders, Standardtechniken helfen kaum weiter. Wir schauen wir uns an, wie solche Beziehungen funktionieren, wie sie aufgebaut sind, wo genau der heimtückische Unterschied zu normalen Beziehungen besteht, und wie wir gemeinsam Betroffene noch besser unterstützen können. Es soll ein noch stärkeres Fallnetz für Betroffene und ihre Kinder geknüpft werden.

KONTAKT

Ansprechpartner/in: Svetlana Bojcetic/Miriam Storr
E-Mail-Adresse: kontakt@fhf-rastatt.de

ANMELDEFRIST

**2 – 3 Wochen vorher, schriftlich an FhF per E-Mail,
Teilnehmeranzahl begrenzt, max. 10 Personen**

Tag der offenen Tür in den Fachberatungsstellen Feuervogel Rastatt e. V. und Frauen helfen Frauen und Mädchen Rastatt e. V., Herrenstraße 21, in Rastatt

VERANSTALTER

**Feuervogel Rastatt e.V.
Fachberatungsstelle
gegen sexualisierte Gewalt
in Kindheit und Jugend
und**

**Frauen helfen Frauen und
Mädchen Rastatt e. V.
Fachberatungsstelle
gegen häusliche Gewalt –
Beratung für Frauen und Mädchen**



DATUM

06.03.2026, 11:00 – 14:00 Uhr

ORT

**Herrenstraße 21, 76437 Rastatt, 1.OG,
über den Hof gehen!**

PROGRAMMTEXT

Wir sind in neue Räume gezogen und möchten Sie einladen, unsere neue Wirkungsstätte, die Mitarbeiterinnen, unsere Tätigkeitsfelder und neue Gruppenangebote kennenzulernen.

Gewalt in nahen Beziehungen

Workshop mit Mitarbeiterinnen von
Frauen helfen Frauen und Mädchen
Rastatt e. V.

VERANSTALTER

Café International

Stadt Rastatt, Diakonie und Caritas



DATUM

18. März 2026, 16:00 – 18:00Uhr



ORT

Rossi-Haus, Atrium,
Herrenstraße 13, 76437 Rastatt

Caritasverband
für den Landkreis
Rastatt e.V.



PROGRAMMTEXT

Die Themen des Workshops umfassen die
Auseinandersetzung mit:

- Erwartungen und Grenzen einer Beziehung
- Kommunikation innerhalb der Beziehung
- der Begriff Gewalt und die Darstellung von Beziehungen in den sozialen Medien, Film und Fernsehen
- Gewaltdynamiken und Warnsignale einer Gewaltbeziehung
- Rechtliche Grundlagen
- Hilfsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten

KONTAKT

E-Mail-Adresse: Martina.becka@rastatt.de

SONSTIGE INFORMATIONEN

Hilfetelefon: 116 016

Kunstaussstellung ***Licht und Schatten***

VERANSTALTER

**Frauen- und Kinderschutzhaus Baden-Baden
und Landkreis Rastatt**



DATUM

Veranstaltung vom 26. März bis 22. Mai 2026
Vernissage am Donnerstag, 26. März um 19:00 Uhr

ORT

**Gertrud-Hammann Gemeindehaus, Eckenerstr.1a,
76571 Gaggenau**

PROGRAMMTEXT

Die Kunstwerke, die wir haben, entstehen im Rahmen unseres regelmäßig stattfindenden Angebots. Es ermöglicht den Frauen, das Erlebte und ihre Gefühle auf kreative Art und Weise auszudrücken und zu verarbeiten. In diesem Rahmen entstehen die unterschiedlichsten Gemälde und Werke.

KONTAKT

Ansprechpartner/in: Stellv. Leiterin des Frauen- und Kinderschutzhauses
E-Mail-Adresse: leitung@frauenhaus-baden-baden-rastatt.de

ANMELDEFRIST

**Besichtigungen und Anmeldungen über
das Mail-Postfach des FKSH**

„Grenzen in Beziehungen“

VERANSTALTER

**Schulsozialarbeit und
Präventionslehrkraft,
Ludwig-Wilhelm-Gymnasium,
Rastatt**



DATUM

08. bis 12. Juni 2026



ORT

Landratsamt Rastatt,
Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt



PROGRAMMTEXT

Im Rahmen eines Workshops beschäftigen sich Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 mit ihren eigenen Vorstellungen und Bedürfnissen in Beziehungen. Ziel ist es, sie für ihre persönlichen Anliegen und Grenzen zu sensibilisieren und sie darin zu stärken, selbstbewusst und achtsam mit sich und anderen umzugehen.

Die im Workshop entstandenen Ergebnisse werden im Landratsamt Rastatt präsentiert.

KONTAKT

Ansprechpartner/in: Heike Tafler
Schulsozialarbeit LWG
E-Mail-Adresse: heike.tafler@rastatt.de

Die Kinder nicht aus dem Blick verlieren!

Workshop für pädagogische Fachkräfte
zu häuslicher Partnerschaftsgewalt und
deren Folgen für die Kinder.

VERANSTALTER

Jugendamt,
Fachstelle Kinderschutz,
Lyzeumstraße 23, Landkreis Rastatt

LANDKREIS
RASTATT



DATUM

Mittwoch, den 15. Juli 2026
09:00 Uhr bis 12:30 Uhr

ORT

Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt,
Raum D 0.08

PROGRAMMTEXT

Im pädagogischen Alltag erleben Fachkräfte in der Schulsozialarbeit, in der sozialpädagogischen Familienhilfe oder in anderen pädagogischen Kontexten Kinder und Jugendliche, die Zeugen und Opfer häuslicher Gewalt sind.

In dem Workshop wird Grundlagenwissen zum Thema häusliche Gewalt vermittelt. Es werden Ideen für die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in dieser Familien-situation vorgestellt. Fragen aus der eigenen pädagogischen Praxis können im Workshop aufgegriffen und bearbeitet werden. Die Teilnehmenden sollen so Handlungssicherheit gewinnen, um Kindern und Jugendlichen und deren Bedürfnissen in dieser Situation gerecht zu werden.

KONTAKT

Ansprechpartner/in: Hansjörg Bayer
E-Mail-Adresse: h.bayer@landkreis-rastatt.de

Ansprechpartner/in: Volker Zingraff
E-Mail-Adresse: v.zingraff@landkreis-rastatt.de

„Starke Unterstützung statt stiller Überforderung“ – Informationen zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige

VERANSTALTER

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt



DATUM

17. September 2026, 18:00 Uhr

ORT

Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt,
Raum C 0.02

PROGRAMMTEXT

Angehörige und Pflegepersonen sind oft rund um die Uhr gefordert. Neben dem eigenen Alltag müssen sie die Versorgung und Betreuung des pflegebedürftigen Menschen organisieren – das kann belastend und einsam machen.

Welche konkreten Schritte sind dann zu tun?
Wie können pflegende Angehörige Unterstützung und Hilfe bekommen?

Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes informieren über verschiedene Möglichkeiten der Unterstützung und Entlastung, damit Pflegende sicherer mit den Herausforderungen umgehen können.

KONTAKT

Ansprechpartner/in: Frau Ullmer
Telefon: 07222 381-2422
Sekretariat: 07222 381-2451
E-Mail-Adresse: pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

Impressum

Herausgeber:

Landratsamt Rastatt, Amt für Soziales,
Teilhabe und Versorgung
Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

Stadt Baden-Baden, Sozialamt,
Gewerbepark Cité 1, 76532 Baden-Baden

Layout: steuer.grafikdesign

Titelbild: Designed by Freepik

Stand: Oktober 2025, 1. Auflage

Dieses Informations-Faltblatt basiert auf Angaben der
genannten Einrichtungen.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben kann nicht
garantiert werden.